

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

338 (11.12.1890) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338. Viertes Blatt. Donnerstag den 11. Dezember

1890.

St. Josephshaus-Bitte um Weihnachtsgaben.

Gerne möchten wir auch dieses Jahr wieder unsern 200 Kindern, worunter sich viele arme befinden, wie auch den Säuglingen der Anstalt und den zur Weihnachtszeit im Josephshause weilenden Diensthöfen eine Weihnachtsfreude bereiten. Im festen Vertrauen auf die schon vielfach bewährte Wohlthätigkeit der hiesigen Einwohner wenden wir uns an die Kinderfreunde und Gönner unserer Anstalt mit der herzlichsten Bitte, durch gütige Gaben an Geld oder passenden Gegenständen (Kleidern, Schuhwerk, Spielzeug etc.) uns solches zu ermöglichen. Milde Gaben werden mit herzlichem „Vergelt's Gott“ entgegengenommen im katholischen Pfarrhause; von Frau Privatier Dessart, Karls-Friedrichstraße 22; Fräulein Haagel, Leopoldstraße 48; Frau Fabrikant Himmelbach, Berberstraße 7; Frau Jordan Ww., Herrenstraße 41; Fräulein Kroh, Erbprinzenstraße 20; Fräulein v. Reischach, Kaiserstraße 188; Stadtmehner Kaiser und der Vorsteherin des St. Josephshauses, Lusenstraße 29.

Karlsruhe, im Dezember 1890.

Die Vorsteherin.

St. Bernhardshaus-Bitte um Weihnachtsgaben.

In Erinnerung der bitteren Noth, die wir bei so vielen Kranken der hiesigen Stadt mit ansehen mußten, sehen wir uns veranlaßt, uns an die Opferwilligkeit der hiesigen Einwohner zu wenden mit der Bitte um milde Beiträge in Geld oder sonstigen Gaben für die armen Kranken, um ihnen eine kleine Weihnachtsfreude machen zu können. Wie manches durch Krankheit oder sonstige Noth bedrängte Menschenherz kann durch eine, wenn auch kleine Gabe wieder aufgerichtet werden, gleich den gefunden und mit Glücksgütern Gesegneten frohliche Weihnachten halten! Milde Gaben werden mit herzlichem „Vergelt's Gott“ entgegengenommen von Frau Privatier Dessart, Karls-Friedrichstraße 22; Frau Gaemaler Drinneberg, Schützenstraße 9; Frau Buchhändler Döbler, Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße; Fräulein Haagel, Leopoldstraße 48; Fr. u. Fabrikant Himmelbach, Berberstraße 7; Frau Jordan Wwe., Herrenstraße 41; Fräulein Kroh, Erbprinzenstraße 20; Fräulein von Reischach, Kaiserstraße 188; Stadtmehner Kaiser und der Vorsteherin des St. Bernhardshauses, Augartenstraße 42.

Karlsruhe, im Dezember 1890.

Die Vorsteherin.

Große Versteigerung in Damen-Mänteln und Jacken

findet **Freitag den 12. Dezember d. J., Morgens 1/10 Uhr**, statt. Darunter sind: Damen-Wintermäntel, Rab- und Abend-Mäntel, Jacken mit Wusch-Aermeln, hochfeine Sachen, Regen-Mäntel, sowie eine Partie Damen-Kleiderstoffe, wozu Liebhaber höflichst eingeladen werden und wird Jedes etwas dabei finden.

**S. Hirschmann, Auktionator,
Zähringerstraße 29.**

Wohnungen zu vermieten

* Gartenstraße 27 sind 2 elegante Wohnungen (parterre und eine Treppe hoch) von 4 bzw. 5 Zimmern zusammen oder getrennt zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 13, 2. Stock.

* Herrenstraße 12 ist eine schöne Mansardenwohnung (gerade Wände) von 3-4 Zimmern so gleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

* Hirschstraße 18 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche mit Zugehör, so gleich oder später zu vermieten; ferner ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller. Näheres im 2. Stock.

* 21. Stephaniensstraße 47 ist der 2. Stock, neuhergerichtet, bestehend aus 5-6 Zimmern sammt Zugehör, auf so gleich oder später zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 49 im 3. Stock.

Eine Werkstätte

mit oder ohne Wohnung wird sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1284 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 23 ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* Ein freundliches, möblirtes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer ist sofort preiswürdig zu vermieten. Marienstraße 5, parterre.

* Steinstraße 5 ist 2 Treppen hoch ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

* Zwei schön möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Amalienstraße 24, Seitenbau, 3. Stock. Auch sind daselbst 2 gut erhaltene Schaukelpferde zu verkaufen.

* Schützenstraße 73 ist ein einfach möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten im 2. Stock und eine Mansarde im 3. Stock so gleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein größerer Herd und ein Weidinger-Fällofen ganz billig zu verkaufen.

* Amalienstraße 4, 1 Treppe hoch, im Vorderhaus, ist ein kleines, möblirtes, heizbares Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zirkel 33, Ecke der Herrenstraße, ist eine Zimmer zu vermieten. *21.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ritterstraße 4 ist eine Schlafstelle auf so gleich oder 15. Dezember zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein einfach möblirtes Zimmer wird in der Nähe des Zirkels (zwischen Kreuz- und Waldstraße) von einem jungen Mann sofort zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bestehe man Herrenstraße 18 im 4. Stock links abzugeben.

* Wer sofort wird in der Nähe des Marktplatzes ein Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1281 bestehe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig und gut zu kochen versteht, wird nach auswärts gesucht. Zu erfragen Zirkel 19, 2. Stock.

Zu einer kleinern Familie wird so gleich bei guter Bezahlung ein braves Mädchen gesucht; ebendasselbst wird auf's Ziel zu einer einzelnen Dame ein fleißiges Mädchen gesucht. Näheres Herrenstraße 40 im Laden.

* Ein braves Kindermädchen findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Zirkel 33a im Laden.

* Ein junges, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 32, im Friseur-Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstr. 26 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Kronenstraße 39 im Möbel-Laden.

* 21. Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versehen kann, wird so gleich gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 40, parterre.

* 21. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 44, parterre.

Es wird so gleich oder auf's Ziel ein Zimmermädchen gesucht, welches gut bügeln und nähen, womöglich auch schneiden kann.

Frau Direktor **Wendt**,
Gymnasium, Bismarckstraße 8.

* Auf 1. Januar wird für auswärts eine sehr perfekte Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Nähere Auskunft Zähringerstraße 78, eine Stiege hoch.

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches bügeln kann, findet auf Weihnachten Stelle.
Gasthaus zum gold. Karpfen, Ludwigsplatz.

* 21. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf Weihnachten bei gutem Lohn Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und das Zimmerreinen versteht. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Für sofort wird ein anständiges Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Dasselbe muß kochen, die Hausarbeit verrichten können und gute Empfehlungen haben. Adress: im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches der guten Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit besorgt, findet auf Weihnachten gute Stelle. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf Weihnachten gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen Bismarckstraße 39, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Weihnachten Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut empfohlen werden kann, sucht auf's Ziel Stelle. Ebenfalls wird ein einfaches Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Friedenstraße 22 im 2. Stock.

C. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Zimmerarbeit versteht, sucht auf Weihnachten Stelle. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen sucht sogleich eine Auszubildende auf 14 Tage. Offerten unter Nr. 1290 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10 000, 13 000, 15 000 u. 25 000 Mk. auf 11. Hypothek auszulihen. Offerten unter Nr. 1292 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000—8000 Mark können sofort auf zweite Hypothek im Innern der Stadt ausgeliehen werden. Offerten unter Nr. 1289 wolle man im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

Geld aufzunehmen gesucht.

Gesucht werden 8000 Mk. auf 1. Hypothek auf eine Liegenschaft. Offerten unter Nr. 1286 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000—5000 Mark werden auf prima zweite Hypothek auf ein feines Haus in guter Lage aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1288 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000—9000 Mk. (II. Hypothek) sofort oder später auf ein Haus in guter Lage der Stadt gesucht. Antrag besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1291.

14000—16000 Mark werden auf gute zweite Hypothek auf ein Haus in bester Lage hier aufzunehmen gesucht. Zins nach Vereinbarung. Offerten unter Nr. 1287 wolle man im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

Ein zuverlässiger Seizer,

nur mit besten Zeugnissen versehen, findet dauernde Stellung in der Brauerei Kammerer, Kriegstraße 97.

Ein Mädchen, welches im Weibnähen und Kleidermachen gut bewandert ist, empfiehlt sich bei solider Arbeit und billiger Berechnung außer dem Hause. Zu erfragen Klauptstraße 4 im 2. Stod.

Als Erzieherin findet ein gebildetes Fräulein, evangelisch, zu 3 größeren, gut erzogenen Kindern auf 1. Januar Stelle. Näheres durch K. Tröster Kreuzstraße 17, Karlsruhe. 21.

Manufakturwaren-Branche.

Eine tüchtige Verkäuferin wird per Januar nach auswärtig gesucht. Offerten abzugeben: Rüppurrerstraße 52 im 3. Stod.

Verkäuferin,

gewandt und zuverlässig, zur Ausbülfe event. für fest per sofort zu engagieren gesucht: Kaiser-Passage Baden Nr. 40.

Zwei Restaurationköchinnen

finden sofort Stellen durch J. Kühenthal, Bähringerstraße 70.

Kellnerinnen, mehrere tüchtige und gewandte, erhalten sogleich gute Stellen durch A. Bräusch, Karls-Friedrichstraße 3.

Kellnerinnen,

mehrere tüchtige, finden hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstr. 14a.

Kellnerin, eine tüchtige, findet nach auswärtig auf 1. Januar verdienstreiche Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erdbringerstraße 3 im 2. Stod.

Lehrmädchen-Gesuch.

Mädchen, welche das Feinbügeln erlernen wollen, können sofort eintreten: Herrenstraße 60 im 2. Stod.

Beschäftigungs-Antrag.

Zwei junge Mädchen finden ausbülfsweise Beschäftigung in der

Buch- und Kunstdruckerei Doering, Kaiserstraße 171.

Eine Frau oder ein Mädchen für einige Stunden des Tages gesucht: Walbstraße 13.

Dienstpersonal aller Art sucht und findet Stellen durch A. Bräusch, Karls-Friedrichstraße 3.

3 Mädchen,

welche einfach bürgerlich kochen können und sich willig allen Hausarbeiten unterziehen suchen auf 3 Stellen durch J. Kühenthal, Bähringerstraße 70.

Weißzeugbeschleiferin, Köchinnen, Stimmrädchen, Buffetfräulein, Mädchen, welche bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorstehen können, sowie junge Mädchen vom Lande suchen Stellen für so-leich oder auf Weihnachten. Zu erfragen bei Frau Berdon, Bähringerstraße 19 im 2. Stod rechts.

Köchinnen und ein gewandtes **Zimmermädchen,** sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sämtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf 3 Stellen durch Frau Kast, Walbstr. 29 im 2. Stod.

Auf Weihnachten

empfehlst und vllacht Dienstpersonal jeder Art Frau Maier, Kaiserstraße 14a.

Kochlehrstelle-Gesuch.

31. Ein braves Mädchen vom Lande wünscht in einem guten Sanhaus neben der Köchin das Kochen zu erlernen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

tüchtig und stadtkundig, welcher mit Pferden umgehen kann, sucht Stelle durch J. Kühenthal, Bähringerstraße 70.

Empfehlung.

Ein Mädchen, welches im Weibnähen und Kleidermachen gut bewandert ist, empfiehlt sich bei solider Arbeit und billiger Berechnung außer dem Hause. Zu erfragen Klauptstraße 4 im 2. Stod.

Eine tüchtige Poliererin

empfehlst sich im Aufputzen und Voltren von Gold- und Silberwaren bei billigster Berechnung: Viktoriastraße 15 im 3. Stod.

Verloren

wurde gestern Vormittag 11 Uhr vor der Berber- durch die Rüppurrer- nach der Bähringerstraße ein Portemonnaie mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Bähringerstraße 15, eine Treppe hoch.

Verloren

wurde am Dienstag Vormittag ein Bündel gewaschene Wegerichhützen mit dem Zeichen R. P. in einer rothfarbten Bettische. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Amalienstraße bei Weggermeister Philipp gegen Belohnung abzugeben.

Verloren.

Gestern Abend nach 5 Uhr wurde vom Bahnhof bis zum Marktplatz der graue Ueberzug eines Handrucks mit einem Couvert, enthaltend 12 verschiedene Photographien, verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Am Dienstag Nachmittag wurde von der Insanterie-Kaserne durch die Waldstraße nach der Hirschstraße ein weiches, gestricheltes Käppchen mit weisem Schleiher verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Hirschstraße 94 im 1. Stod.

Montag Abend zwischen 6 und 7 Uhr wurde auf dem Wege von der Amalien- durch die Kaiserstraße nach dem Museum ein schwarzes, spanisches Täschchen verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Amalienstraße 87 im 2. Stod rechts.

Ein schwarzbrauner Wintscherbund mit weißer Brust und Zahlenmarke ist zugekauft. Abzugeben Karlsstraße 33 im 3. Stod des Vorderhauses.

Holzgeschäft zu verkaufen.

Ein sehr ausgehendes Holzgeschäft ist mit 10000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

ein Kinderwagen zum Biegen mit Federn und Gummirädern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Leopoldstraße 15, parterre, sind mehrere hübsche Kleider und Mäntel, sehr gut erhalten, zum Theil beinahe noch neu, um billigen Preis zu verkaufen.

Ein mittelgroßer und ein kleinerer Kochherd, beide gebraucht, sind unter Garantie billig zu verkaufen: Sophienstraße 28.

Billig zu verkaufen: 1 großes, schönes Theater mit 15 in Seide gekleideten Puppen, 1 großer Lederball, 1 Zichharmonika, 1 Volkslied, 1 Paar Schlittschuhe: Hirschstraße 7 im 3. Stod.

Hier schöne Ueberzieher für schlanke Herren 3 noch neue Ueberzieher für starke Natur, 2 schöne Joppenanzüge, einige Jaquetteanzüge, verschiedene Hosen und Westen, alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Vuisenstraße 22 im 2. Stod rechts.

Eine gut erhaltene, polierte Kinderbettstätte und 2 große Kisten (eine für Piano) sind zu verkaufen: Leopoldstraße 16.

Ein hübsches Puppenzimmer, ein neuer Kinderherd und ein vollständig r Puppenwagen sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 166 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Herrenstraße 9 sind 1 Schreibtisch, Schreibtischauflage, Nachtschale, Spiegel, 1 Bodentisch, 1 Tafelwaage nebst mehreren Gewichten, 1 Schrankstuhl, sowie 1 Schauenster-Mouleauz billig zu verkaufen. Ebenfalls werden stets Frauenhaare angekauft. Näheres im Laden.

21. Ein hochelegantes

Piano,

kreuzsaitig, noch neu, mit Metallstimmstock, prachtvollem Ton, extrafein ausgestaltet, schwarz, mit Goldgravur, 8 Doppelleuchtern etc., hat um den aussergewöhnlich billigen Preis von 700 Mark unter Garantie zu verkaufen.

Emil Fleischer, Piano-Lager, Kaiserstrasse 160, Eingang Douglasstrasse.

Ein einfaches Wohnzimmerkanapee ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 18, Hinterhaus, parterre.

Puppenhaus,

zweistöckig, elegant eingerichtet, billig zu verkaufen: Waldstraße 13, parterre.

Ein Kinderkochherd

für Holz- und Kohlenvernung, als Weihnachtsgeschenk geeignet, sowie ein Tischelplatzwagen sind zu verkaufen: Birkel 32, 3 Stod.

Gelegenheitsofferte.

Einen Stutzflügel, neu, feinstes Fabrikat, hervorragend schönes Instrument mit prachtvollem Ton, hat um den aussergewöhnlich billigen Preis von 1000 Mark zu verkaufen.

Anzusehen im Piano Lager von **Emil Fleischer,** Kaiserstr. 160, Eingang Douglasstrasse.

Schöne Nessel,

verschiedene Sorten, sind zu verkaufen: Blumenstraße 25 im Laden.

Große, leere Kisten

sind zu verkaufen: Kaiserstraße 211.

Ein kleines Damenbündchen

ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Als passende **Weihnachts-Geschenke** sind Kronenstraße 10 im 2. Stod folgende Gegenstände zu sehr billigen Preisen zu verkaufen: goldene und silberne Herren- und Damen-uhren, Ketten, Armspangen, Brillant- und andere Ohringe, Manschettenknöpfe, Brillant- und andere Ringe, Vorstecknadeln u. s. w., verschiedene silberne Gegenstände, als: Kaffee- und Thee-Service, Tischbestecke, Vorlegelöffel, Pokale, Becher, Cigarrenstuis und Dosen, Tafelaufsätze etc.

Wer ertheilt gründlichen Unterricht in der doppelten Buchführung? Adressen mit Preisangabe unter Nr. 1288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu Backereien:

Mandeln, Hasselnusskerne, Corinthen, Rosinen, Sultaninen, Feigen, Orangen, Citronen, Citronat, Orangeat, Vanille, Vanillin, Honig, Rosenwasser, Pottasche, Ammonium (Hirschh rnsalz), feinstes Mehl, gestöhnenen Zucker, alle feinen Gewürze etc.;

zu Geschenken:

Kaffee, roh und gebrannt, Thee, Cacao, Chocolate, Arac, Cognac, Rum, Weine, Champagner, Punschessenzen, Cigarren, Rauch- und Schnupftabake empfiehlt in besten Qualitäten billigt die Droguerie

Fritz Reis,

4.1. Werderplatz 27.

Auf bevorstehende Weihnachten mache auf mein feines

Confett, Hugelbrod

und feines prima **Mehl** in allen Sorten aufmerksam.

Rauch'sche Brod- und Feinbäckerei und Mehlhandlung,

Karlstraße 46a.

Brod- und Feinbäckerei

von **August Herbold,**

Wilhelmstraße 12,

empfehle alle Sorten Weihnachts- und Christbaumconfett, sowie prima Hugelbrod, Sächsisches Stollen, echte Honiglebkuchen, selbstbäckende Badler Leckerli, große Auswahl Bonbons, sowie Koch- und Tafelchocoladen. Zu zahlreichen Besuch ladet ein

Der Obige.

Freund' und Gönner lad' ich alle Ein in meine Bäckerei. Sucht Euch aus verschiedene Waaren, Was Ihr kauft, mir einerlei, Weiß- und Schwarzbrod ausgezeichnet, Kornbrod nur empfehlenswert, Feinmürbs, Kuchen, Kugelhopf, Plinkuchen, Punsch- und Eijertorte Alles was Ihr nur begehrt. Weide und Milchbrod auch am Orte, Auch auf Weihnachten ich empfehle sowie für's ganze Jahr hinaus Von dem allerbesten Mehle Zum Gebrauch für jedes Haus. Rimmstern, Lbeebrod, Anteschnitten, Macaronen und Haselnusschnitten, Springarlein und Butterbades, Anis- und Citronenplätz, Belgraderbrod, Speculatius, Romerandenbrod und Effe.

Ausgezeichnete Honiglebkuchen von reinem Honig gefertigt.

Alles dies empfehle ich einem geehrten Publikum zur gefl. Abnahme und Lade ergebnst ein hochachtungsvoll

Ludwig Nagel,

Brod- und Feinbäckerei,
18 Leopoldstraße 18.

Nusslikör,

selbst angelegt, in feinsten Qualität per Liter 1.20, bei Mehrabnahme billiger empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

Califat- und Muscat-Datteln

empfehle

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Zur Weihnachtsbäckerei

empfehle ich sämtliche dazugehörenden Artikel in nur rich n und besten Waaren zu billigt gest Allen Preisen.

Hermann Burkart,

40 Adlerstraße 40.

Feinste

span. Orangen

kauft man billig bei

Gustav Müller,

3.1.

am kathol Kirchenplatz

Epanische Orangen,

Citronen,

feinste Califat-Datteln

empfehle in bester und schönster Waare billigt

Hermann Burkart,

40 Adlerstraße 40.



Täglich frische **Holl. Schellfische, Cabellau, Hechte, Zander, Felchen, Seezungen, Holl. Austern** empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Heute frische

holl. Schellfische, Blaufelchen

empfehle

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3

Holl. Schellfische

Freitag früh eintreffend empfiehlt

Gerhard Laspe,

Kaiserstr. 54, früher am kath. Kirchenplatz

Holl. Schellfische

heute früh eintreffend empfiehlt

August Lösch,

Ecke Kaiserstraße 115.

Lebensbedürfnisverein

Karlsruhe

empfehle

2.1.

frische Schellfische.

Holländer Schellfische,

heute Abend lebendfrisch eintreffend, per Pfd. 40 Pf. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

Neuchener Rahmkäs und ächten Münsterkäs,

feinste Qualität, im Querschnitt empfiehlt

August Lösch,

Ecke Kaiserstraße 115.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Lebende Hummern und frische, feinste Austern empfiehlt

J. Klasterer.



Franzöf. Bouldarden, Straßburger Bratgänse, franzöf. Kopfsalat

empfehle

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Unterwegs ital **Sabnen.**

Ungarischen

Kaiserauszug

zur Feinbäckerei empfiehlt in bester Qualität

C. Frohmüller.

Erbprinzenstraße 32,

6.1.

am Ludwigplatz.

= Parquetbodenwische =

bekannt bestes Fabrikat, gelb und weiß, in 1/2 Pfd., 1/4 Pfd. und 5 Pfd. Packbüchsen à Pfund **M. 1.-**,

Stahlpäne, Terpentin, Wachs etc. etc.

empfehle die Droguen- und Farbenhandlung von

Julius Dehn,

55 Köbingerstraße 55.

Christbaumschmuck, Christbaumlichtchen, Lichterhalter, Bengalische Weihnachtskerzen,

roth und grün leuchtend,

Bengalisches Schellackfeuer, roth und grün, rauch, gefahr- und geruchlos, in größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

Hermann Burkart,

40 Adlerstraße 40.

Schürzen!!

schwarz und farbig, in Atlas, Cachemire, Alpaca und Baumwolle.

Neuheiten

in großer Auswahl.

Atlas-Schürzen

mit reicher Spitzengarnung von **M. 1** das Stück an.

Julius Strauss,

nächst dem Marktplatz.

Sämtliche Neuheiten in Wohlgerüchen, als:

Veilchen, Rose, Reseda, Malglöckchen, Flieder, frisches Heu, Jokey-Cub, Essbouquet, Ylang-Ylang, Cypro, Glycinea, Lindenblüthe, Opoponax, Heliotrope, Jasmin, Ixora, Magnolia, Landringham, Springflower, Mikado

empfehlen in frischer Füllung
G. Puder,
 Lammstraße 4.

Toilette-Seifen

von den einfachsten bis zu den feinsten in Blumenparfümen und schöner Verpackung, zu **Weihnachts-Geschenken** sich eignend, empfiehlt

A. D. Kiefer,

2.1. Kaiserstraße 92.

Mandel-, Glycerin-, Blumen-, Kinder-, Rasier-

Seifen

à Carton = 3 Stück
 70 Pfg. bis Mf. 1.50.

G. Puder, Lammstraße 4.

Wer

nach Anwendung nullo'er Tinkturen sein Geld, aber nicht seine Hühneraugen losgeworden, greife zu

Siegel's Hühneraugen-Tod

und er wird von seinem Uebel befreit. Fürstliche Anerkennungen und herzliche Danksaugungen geben Zeugnis von der realen Eigenschaft dieses einzigen „Makal-Mittels“.

Zu haben bei
Fr. Haumesser,
 Friseur u. Parfümerie-Geschäft,
 Schützenstraße 18.

Schlaftröcke!

in eleganter Ausführung
 zu 10, 11, 12, 13, 14,
 15, 16, 18, 20 bis 35 Mf.

empfehlen die Herrenleiderfabrik von
N. Breitbarth,
 Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Sehr praktisches und schönes Weihnachtsgeschenk.

Blumentische

mit drehbarem Korb, sauber und solid angefertigt, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

A. Rettenmaier, Schlosser,
 Karlstraße 22.

NB. Muster zur Ansicht. Auch werden solche, wie Schlitten etc. nach jeder beliebigen Zeichnung unter billigster Berechnung angefertigt. 2.1.

Reste u. Coupons

in
Shirting, Baumwolltuch, Viqué, Barchent, Baumwollflanell etc.
 zu billigsten Preisen.

Emil Bürkel,
 4.1. Waldstraße 48.

Zu praktischen Weihnachtsgeschenken

empfehle
Vorhänge,

crème and weiss, reiche Auswahl, in den neuesten Mustern.
 NB. Etwas trüb gewordene sowie einzelne Paare werden unter Preis verkauft.

Gustav Lang,
 Ausstattungs-Geschäft,
 7 Adlerstrasse 7,
 zwischen Kaiserstrasse und Zirkel.

Damen-Röcke

à Mk. 1.— 4.1.
 bis zu den feinsten Qualitäten.

Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

4.1.
Lenzkircher Regulateure

in allen Holzarten, das Beste und Billigste, empfehlen in großartiger Auswahl mit 2jähr. Garantie

Gebrüder Dees,
 Uhrmacher,

126 Kaiserstraße 126,
 gegenüber der Hofapotheke.



Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke Douglasstr.,
 empfiehlt zu billigsten Preisen das Beste in
Waschmangen, Waschauswindmaschinen.
 5.1.

Nützliche Weihnachtsgeschenke.

In großer Auswahl empfehle:
 Pelz-Muffs für Damen Stück M. 1.—,
 Pelz-Boas Stück M. 1.80,
 Pelz-Kragen Stück M. 1.25,
 Kopfhüllen in Wolle à M. —.75,
 1.—, 1.50,
 wollene Tücher Stück M. —.30,
 —.50, —.80,
 Normalhemden Stück M. —.95, 1.20,
 1.50, 2.—, 3.—,
 Normaljacken Stück M. —.75, 1.—,
 1.50,
 Normalhosen Stück M. 1.—, 1.50,
 2.—, 2.50,
 Plüschkragen Stück M. —.65, 1.—,
 1.50, 2.—, 3.—,
 Tricot-Taillen Stück M. 1.80, 2.50,
 3.—, 3.50, 4.50,
 Tricot-Kleidchen M. 1.50, 2.—,
 2.50, 3.—, 3.50,
 Schürzen Stück M. —.40, —.60,
 —.75, 1.—, 1.50,
 Taschentücher 1/2 Seinen 1/2 Dbd.
 M. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50,
 Jabots Stück M. —.40, —.50, —.75,
 1.—, 1.50, 2.—,
 Rüschen 1 Carton 12 Stück M. 1.—,
 Handschuhe Paar M. —.30, —.40,
 —.50, —.80, 1.—, 1.50,
 Schleifenbänder in allen Farben
 Meter M. —.50, —.80, 1.—,
 1.50,
 Umlegkragen vierfach Seinen 1/2 Dbd.
 M. 1.50, 2.10, 3.—,
 Stehkragen vierfach Seinen 1/2 Dbd.
 M. 2.10, 2.80, 3.50,
 Cravatton Stück M. —.20, —.30,
 —.50, —.75, 1.—, 1.50.

Josef Maier,
 vormals Maier & Katzenstein,
 Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Christbaumschmuck, Christbaum-Lichtchen, Lichterhalter, Lametta und Engelshaar

2.1.
 in größter Auswahl und zu billigsten Preisen in der Ausstellung von

W. Ludin's Nachf.,
 Kaiserstraße 64, gegenüber der kl. Kirche.

Brauerei W. Fels.
 Heute Schlachttag. Abends frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste.
Seb. Bauer, Wirth und Metzger.

Bischoff'sche Bierhalle
 (Herrenstraße 10).
 Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- u. Griebenwürste, Schinkenwürst, Schwarzenmaagen u. Cervelatwürste empfiehlt
Karl Weissinger.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 28 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Dammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfallselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

Die meisten Krankheiten entstehen durch die Zugluft in den Aborten! Dagegen schützt man sich am besten und billigsten durch Anbringen der weitberühmten



Pat. Closet-Einsätze
aus der Fabrik von **W. Stölzle** in München.

Dieselben sind überall leicht von Jedermann einzusetzen und ebenso bequem wieder zu entfernen, eine Eigenschaft, die sämtlichen ungeschickten Nachahmungen abgeht, auf die aber in erster Linie geachtet werden muß. Den Kleinvverkauf zu Fabrikpreisen hat die Firma

W. Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

und gewährt dieselbe Installateuren Vorzugpreise.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des **Norddeutschen Lloyd**

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem General-Agenten **Ph. Jac. Eglinger, Mannheim**, oder dessen Agenten:

- Gottfr. Drollinger, Leopoldstr. 23, Karlsruhe
- Jacob Drollinger II., Kueltingen,
- Friedr. Barié, Durlach,
- Heinr. Griebel, Röttgöbba,
- Julius Kapff, Bruchsal,
- Aug. Kieker, Uhrmacher, Goppingen

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden lieben Kindes

Hermann,

sowie für die überreichen Blumenspenden sprechen wir unsern tiefinnigsten Dank aus.

Die tieftrauernde Familie **Zwehdinger.**

Bei Abnahme grösserer Quantitäten wird Rabatt gewährt.

NB Für = 12 Mk. = liefern wir 25 Liter guten Zichwein incl. Accis frei in's Haus und können hiermit von allen übrigen Sorten billige Anzahlungen zu **Engros-Preisen** mitbezogen werden.

Stettische Empfehlungen zur Einsicht, Muster und Preise: **Laetitia Christi und Weinmuth.**

Castellmare, Vernacola, Marsala, Moscato, Foglia, sowie **Sooglietti, Castel del Monte, roth und weiß,** Accis frei in's Haus.

(anerkannt beste Marke und ärztlich sehr empfohlen für Stinarme, Reconalescenten etc., Preis per Liter **W. 1.10** incl. Zoll und

= VINO CEGHIE =

Spezialität: **Italienische Weine** in 22 Sorten, schon von **W. 1.50** an per Flasche, **deutsche und französische Champagner** in 45 Sorten, **Rotweine** von 60 Pf. an per Liter, **Wort, Spanische und Stalener Weine, Badische, Bärtemberger, Pfälzer, Stabe, Wrofel,** ca. pfehlen alle Sorten

Comptoir: **Franz Fischer & Cie.,** Karlsruher, Kreuzstraße 29: Weinstraße, 29

Billigste und beste Bezugsquelle garantiert reiner Weine.



August Sauer,

Großh. Hoflieferant,
J. Rattinger's Nachfolger,
163 Kaiserstraße 163,
empfiehlt zu

Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet:

- Nähkästen und Fleißknäuel,
- Näh-, Häkel- und Stricknadelweis,
- Cravatten und Hosenträger,
- Kragen, Manschetten und Rüschen,
- Handschuhe und Pulswärmer.

5.1.

Abfall-Toilettenseife
das Pfund 60 und 80 Pfennig
empfiehlt
Luise Wolf Ww.,
4 Karls-Friedrichstraße 4.

Statt besonderer Anzeige.

Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben zeigen allen Freunden hoch erfreut an

Ferdinand Schaitler jr.
Johanna Schaitler,
geb. Schuhmann.

München, 8 Dezember 1890.

Heiraths-Gesuch.

Eine katholische Wittwe, 44 Jahre alt, mit einem Sohn und 4000 M. Baarvermögen nebst schöner Einrichtung, wünscht sich zu verehelichen. Offerten sind unter Chiffre F. H. Hauptpostlagernd Karlsruhe niederzuliegen. *21.

Heirath.

* Ein Fräulein, 22 Jahre alt, von angenehmem Aussehen, gutem Charakter, evangelisch, welches in keine Gesellschaft kommt, sehr solid ist und ungefähr 70000 Mark Vermögen besitzt, wünscht sich mit einem gut angelegten mit Vermögen, evangelisch, zu verehelichen. Anträge nicht anonym. Bescheidene, heißt ist Ehrensache. Offerten unter Nr. 1285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weihnachtsnummer der Modernen Kunst
Preis 1 Mark. (Berlin W., 57, Verlag von Rich. Bong.) Der Preis beträgt für die Abonnenten der „Modernen Kunst“ 1 Mark, im Einzelbezug 3 Mark. Die beiden doppelseitigen Aquarell- und Lithographien: „Sein Geschenk“ von R. Lotter und „Beim Gottlieb“ von W. Bape sind wahre Meisterleistungen. Ihnen schließen sich die übrigen farbigen Bilder an, so die Blätter „Unter dem Weihnachtsbaum“, „Andacht“ und „Der alte Musikant“. Auch die buntenfarbigen Lithographien „Carmencita“ und die Aquarell-Lithographien von Hans Looschen in der Erzählung „Bianca's Locke“ von Paul von Schönthan verdienen erwähnt zu werden. Unter den großen schwarzen Kunstbeilagen ragt das Doppelblatt „Nach der Taufe“ von Prof. S. Vogel hervor. Der Text enthält überall Anklänge an das Weihnachtsfest; wir nennen: „Bei reichen Leuten“ von Marie Conrad-Ramlo, „Bianca's Locke“, Erzählung von einem Wohlthätigkeitsfeste von Paul von Schönthan, „Weihnachten in Berlin“ von Paul Dohert, mit Illustrationen von R. Knödel, „Geschenke für die Kleinen“ mit Illustrationen von M. Rändle, „Der Schmuck des Weihnachtsbaumes“ von S. Bus, Gedichte von J. Trojan und M. v. Steen. Auch Müller hat einen reichenden Beitrag geliefert: eine Composition „Curiose Geschichte“. Der Umschlag dieser Weihnachtsnummer enthält ein ebenfalls in reichem Farbendruck hergestelltes Bild: „Zwei Damen, die Weihnachtsfeier eines Schaufensters musternd“.

Die Preisbewerbung des „Universum“ hat eine überaus rege Theilnahme gefunden. Um die Preise (von 600, 500 und 400 Mk. für Novellen von 6-8 Druckseiten Universum-Format) stellten sich nicht weniger als 278 Bewerber, die sich in erster Reihe auf Deutschland und Oesterreich-Ungarn, dann auf Amerika, Italien und Rußland vertheilten. Außerdem konnten gegen 20 Bewerbungen nicht zur Konkurrenz zugelassen werden, da sie gegen die für die Theilnahme aufgestellten Regeln verstießen. Die Veröffentlichung des Preisrichterspruches erfolgt bis zum 15. Februar nächsten Jahres.

Heute frisch geschlachtet!

Aug. Degler,
„Zur Stadt Baden“,
Kriegstraße 120.

Philharmonischer Verein.

Donnerstag letzte Probe 22.
(Museum).

Passendes

G. C. KESSLER & Co.
Aelteste deutsche Schaumwein-Kellerei.
ESSLINGEN
Gegr. 1826.



19 Auszeichnungen ersten Ranges.
Kellereianten Sr. Maj. des Königs v. Württemberg.
Liefer. Ihrer Kais. Hohheit der Herzogin v. Warsburg-Graeffstein von Küssaberg.
Lieferant Sr. Durchl. Fürsten v. Hohenzollern, Kaiserl. Statthaltern in Elsass-Lothringen.

Weihnachts-Geschenk.

Die rühmlichst bekannten
Schaumweine
der ältesten deutschen Schaumwein-Kellerei von
G. C. Kessler & Co. in Esslingen
sind in Original-Kisten à 6, 12 und 24 Flaschen in 7 Marken verschiedener Preislagen, auch assortirt, stets vorrätig in der alleinigen Niederlage mit Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Kaiser Wilhelm - Passage
in Karlsruhe.
Internationaler Bazar,
reichhaltigste Auswahl an Weihnachtsgeschenken
in Galanterie-, Schmuck- und Spielwaaren
sowie Haushaltungs-Gegenständen aller Art
Bedeutendstes und leistungsfähigstes Geschäft dieser Branche. Reelle und prompte Bedienung.

B O D E G A,
Specialgeschäft in spanischen, portugiesischen und italienischen Weinen.
Direkter Bezug.

Gladweiser Ausschank, sowie Flaschenverkauf.
Bei Abnahme von 25 Flaschen 10% Extra-Rabatt auf die Preisliste.
Gebinde von 33 Liter direkt aus Spanien mit 25% Extra-Rabatt franco versollt.
Als passende **Weihnachtsgeschenke:**
Sortimentskörbchen,
schön dekoriert, von 2 bis 6 Flaschen.
Sämmtliche Weine sind prima Qualität und wird für Recht- und Reinheit volle Garantie geleistet.
Preislisten liegen in der „Bodega“ Kaiser Wilhelm-Passage jeder Zeit zur gefl. Verfügung.

Chocolade-Geschäft.
Stollwerck's Niederlage in Chocolate und Zuckerwaaren.
Reichhaltigste Weihnachts-Ausstellung.

Große Puppen-Ausstellung. Laden Nr. 24.
Große Ausstellung und Auswahl von Puppen aller Art
in der Preisliste von 50 Pf. an.

Große Spiegel-Ausstellung. Laden Nr. 22.
Große Auswahl in Spiegeln aller Art
in der Preisliste von 50 Pf. bis Mk. 50.

Große Pferde-Ausstellung. Laden Nr. 18.
Große Auswahl in Holz- und Fell-Pferden
in der Preisliste von 40 Pf. bis Mk. 50.

Indem ich ein tit. biesiges sowie auswärtiges Publikum zum Besuche obiger großartigen Weihnachts-Ausstellungen ergebenst einlade, sichere ich die reellste Bedienung sowie billigste Preise zu und hochachtung
Karl Betz.



Schwarzwaldverein
(Section Karlsruhe).
Donnerstag den 11. Dezember
1890 — 1/9 Uhr —
Vereinsabend
im Lokal zum goldenen Kreuz
— 2. Stock — Ludwigsplatz. —

(Aus der Kartlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 27. v. M. ist folgendes bestimmt:
1. Badisches Feld-Ordnungs-Regiment Nr. 10:
Dr. Oschner, Assistenzarzt 1. Klasse, in die etatsmäßige Stelle beim Corps-Generalarzt des 14. Armeecorps versetzt.
2. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 111:
Dr. Heubach, Assistenzarzt 2. Klasse, zum Assistenzarzt 1. Klasse befördert.
3. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:
Dr. Sinz, Unterarzt, zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.
Landwehr-Bezirk Karlsruhe:
Steffan, Assistenzarzt 2. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, zum Assistenzarzt 1. Klasse —
Dr. Kuhl u. Dr. Gend, Unterärzte der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse — befördert.
Landwehr-Bezirk Karlsruhe:
Dr. Wäcker, Stabsarzt der Landwehr 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.
Dr. Klemmer, Unterarzt der Reserve zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.
Landwehr-Bezirk Freiburg:
Dr. Schniger, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistenzarzt 1. Klasse befördert.
Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 1. v. M. ist folgendes bestimmt:
3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22:
Winstler, Rittmeister und Eskadronchef, à la suite des Regiments gestellt.

8.8.



Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99,
Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
Abonnements 5 Reisen 1 M.
Vom 7. bis mit 13. Dezember
Bayern.
I. Cycles.

Großherzogliches Hoftheater

Donnerstag den 11. Dezbr. IV. Quartal
136. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Ein Tropfen Gift.** Schauspiel in vier Akten von Oscar Blumenthal. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
Freitag den 12. Dezember. IV. Quartal
137. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Trojaner.** Von G. Berlioz. Deutsch von O. Neigel. I. Theil: Die Einnahme von Troja. Oper in drei Akten. Anfang halb 7 Uhr.
Sonntag den 14. Dezember. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal
139. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Trojaner.** Von G. Berlioz. Deutsch von O. Neigel. II. Theil: Die Trojaner in Karthago. Oper in fünf Akten. Anfang 6 Uhr.
Bemerkungen werden für beide Vorstellungen zusammen und, soweit der Vorrath der Billete ausreicht, für die einzelnen Theile des Stückes bis längstens Donnerstag den 11. bezw. Samstag den 13. Dez. jeweils Mittags 12 Uhr, angenommen.
Montag den 15. Dezbr. 2. Sondervorstellung zu ermäßigten Preisen. **Colberg.** Historisches Schauspiel in fünf Akten von Paul Heyse.
Bemerkungen zu dieser Vorstellung werden von Dienstag den 9. Dezember, Vormittags 8 Uhr an, angenommen.



zum Backen mit Zucker und Kochen

Der köstlichste Wohlgeschmack!

Keiner und ausdauernder als Vanille-Schoten, dabei gänzlich frei von den nervenerregenden Bestandtheilen derselben. In Speisen und Getränken sofort löslich, verleiht es selbst den einfachsten Gerichten, sowie Thee, Kaffee, Milch, Cacao, Punsch etc. den feinsten Wohlgeschmack. **Recepte gratis.** In Original-Päckchen mit Schutzmarke à 25 Pf., 5 Päckchen 1 M. sowie **Neu!** Dr. Haarmann's **Neu!**

Banillirter Bestren-Zucker

In Dosen à 50 Pf.
In Karlsruhe leicht zu haben bei:
Robert Frick Wwe., Carl Roth, Drogerie, Aug. Steigel,
W. Erb, Joh. Rothweiler, G. Ischörning,
H. Hofheim, Albert Salzer, Emil Lorenz,
F. Klingele Nachf./Inh.: Fr. Brunzel, F. Reib, Drogerie,
Feldig, L. Doerflinger, Herm. Burkhardt, Adlerst.,
Adolf Körner, Hermann S. Baumann, U. Henschardt,
Lebensbedürfnis-Verein, G. Lohse, A. Steinmann,
Fritz Leyrer, A. L. Beck, Gust. Müller am kath. Kir-
Adolf Hoffner, Carl Dager, chenzplatz,
Fr. Waisch Sohn, Gustav Bronner, Karl Klingmann,
Otto Mayer, Schützenstr., W. Sämman, Dr. S. Eitel, Hirschapotheke,
H. Merkle, Eug. Helff, G. Veit, Kreuzstraße,
Fritz Reck, Ernst Schuelder Nachf., H. Dobmann Jr., Kaiserst.
In Bonndorf bei F. Wörth Wwe. In Ettlingen bei Apotheker Claasen.
In Bretten " Apotheker Dr. S. Gerber. " Wühlburg " J. Sanfer.
" Davlach " Fr. Seufert Wwe. " Haupt-Depot für Baden, Pfalz und Reichslande:
8.1. **Bassermann & Herrschel in Mannheim.**

Große Preisermäßigung
bis Weihnachten.
Spätjahrs- u. Winterüberzieher
zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20 bis 50 Mark,
Havelocks und Schwuloffs
mit und ohne Pelzreihen,
zu 20, 22, 25, 26, 28 bis 40 Mark,
Hohenzollernmäntel
zu 30, 32, 35, 38, 40 bis 48 Mark,
Jünglingsüberzieher
und
Jünglings-Schuwaloffs
zu 12, 14, 15, 16, 17 bis 28 Mark,
Knabenüberzieher,
**Knaben-Kaisermäntel und Knaben-
Anzüge**
von 4 Mark an,
Tricot-Anzüge
für die Hälfte des realen Preises.
N. Breitbarth,
Kaiser- u. Lammstr. 64c.

Ausverkauf von Standuhren.

Wegen vollständiger Aufgabe des Artikels verkaufen wir unser Lager von **Pendulen** zum Selbstkostenpreis und übernehmen für jede Uhr zwei Jahre Garantie.

Gebrüder Dees, Uhrmacher,

126 Kaiserstrasse 126,
gegenüber der Hofapotheke.

8.1.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 24.

Pianos

von höchster Tonschönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar billigsten Preisen, in gediegener Auswahl.

Streng reelle Bedienung. Langjährige Garantie! Zahlungs-Erleichterung. Reparatur-Werkstätte. Stimmungen. Zahlreiche Anerkennungschriften zu Diensten.

Emil Fleischer, Pianoforte-Lager,
Kaiserstrasse 160, Eingang Douglasstrasse.

Ruhr-Kohlen bester Zechen

Geschäfts-Prinzip:



Allen Consumenten

in Kohlen, als: Fettschrot, Nusskohlen, Anthracit, Schmelde- und Holzkohlen, Briquettes; wie Brennholz, als: tannenes Anfeuer- und Bündelholz, buchenes Abfallholz, Forlen- und Buchenholz, in Scheiten und gespalten, bringen unser gut assortirtes

Detail-Lager Kriegstrasse 2c, beim Güterbahnhof, zur geneigten Abnahme unter Zusicherung prompter Bedienung und civiler Preise in empfehlende Erinnerung.

Gehres & Schmidt, Kohlen- und Holzhandlung,
Kontor: Kaiserstrasse 126.

Bei Abonnenten Preisermässigung.

billigst einzuführen.

Zum Hohenstaufen (Kaiserstrasse).

Heute Donnerstag den 11. Dezember

Original-Grande-Soirée

des beliebtesten und anerkanntesten Prestigiators und Salon-Künstlers
Franzesko Kernino.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 8. Dez. Karl Ludwig, Vater Karl Roth, Kaufmann.
- 8. „ Otto, Vater Johann Straub, Kaufmann.
- 9. „ Adolf Josef, Vater Adolf Schuster, Fabrikant.
- 9. „ Maria Emilie, Vater Emil Steigert, Kaufmann.
- 9. „ Frieda Katharina Johanna, Vater Georg Hollosch, Schlosser.
- 9. „ Heinrich Julius Otto, Vater Wilhelm Epich, Kaufmann.

Todesfälle:

- 9. Dez. Tina, alt 17 Tage, Vater Chr. Andres, Mechaniker.
- 9. „ Friederike Stemmmermann, alt 54 Jahre, Wwe. des Friedrich Heinrich Stemmmermann.

Wetter- und Temperaturangaben im Groß. Botanischen Garten.

8. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
5 1/2 Morg.	— 3 1/2	753 mm	Nordost	hell
1 1/2 Mitt.	— 3	753 „	„	umwölkt
6 Abd.	— 1 1/2	753 „	„	trüb
9. Dez.				
6 1/2 Morg.	— 7	753 mm	Nordost	hell
12 Mitt.	— 3	754 „	„	„
6 Abd.	— 4	754 „	„	„

Fremde

Übernachteten hier vom 9. bis 10. Dezember.
Alte Post. Württemb. Uhrmacher v. Schwemlingen. Straub v. Siegelbach. Lette, Geometer v. Redersz. Purmann, Lehrer v. Stuttgart. Schleich, Kfm. von Göppingen. Vogt, Kfm. v. Dürkheim. Stark, Kfm. v. Dänken. Altes, Kfm. v. Wolfach. Rosenthal, Kfm. v. Mühlhausen. Euf, Genb. v. Lödingen. Würzweiler u. Kell, Kfm. v. Mannheim. Pelmer, Kfm. v. Heidelberg. Reibholz, Genb. v. Vöhr. Schall, Genb. v. Simonswald. Schäfer, Genbarm v. Engen.
Bahnhofshotel. Weill, Kfm. v. Sulzburg. Hofenheimer, Kaufm. v. Godesheim. Gächl, Jag. v. Bern. Köhler, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Rastatt. Wolf, Kfm. v. Dredzen. Bonns, Kfm. v. Hannover.
Bratwurfbühne. Schwieger, Bürgermeister v. Ketschdingen. Büche, Holzhdler. v. Remsburg. Stapp, Friseur v. Mindelheim. Giesberger, Bildhauer v. Jöbs. Fr. Fischer v. Tzrawa. Hölter, Kaufm. v. Engen.

Mobis, Kfm. v. Straßburg. Schäfer, Gärtner v. Saarbrücken. Fr. Hoyer v. Gollheim.
Darmstädter Hof. Kell, Kfm. v. Speyer. Gathmann, Kaufm. v. Frankfurt. Strömer, Fabr. v. Köln. Schmidt, Lehrer v. Mannheim.
Drei Könige. Näber, Fabr. v. Mühlhausen.
Reich. Stern u. Marschall, Kaufm. v. Mannheim. Reichschilb, Kfm. v. Frankfurt. Fries, Kfm. v. Oberlahnstein. Wertheimer, Kfm. v. Straßburg. Leol, Kfm. v. Kachen. Steinhof, Kfm. v. Gdingen. Dertel, Reichert, Bredinger u. Voller, Kfm. v. Stuttgart. Eitel, Kfm. v. Gdingen. Ewig, Kfm. v. Mühlhausen. Gahn, Kfm. v. Köln. Kaul, Kfm. v. Gdingen. Reimer, Kfm. v. Eberfeld. Kohler, Kfm. v. Freiburg. Reiter, Kfm. v. Heilbronn. Vint, Beamter v. Markdorf. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Rall, Kfm. v. Göppingen. Eplehofer, Kfm. v. Wullingen. Adoff, Fabr. v. Viebrich. Reiter, Kfm. v. Dredzen.
Goldener Adler. Stern, Kaufm. v. Forzheim. Nepp, Fr. v. Kuttlingen. Müller, Kfm. v. Rastatt. Schürer, Kfm. v. Mühlhausen.
Goldener Karpfen. Lang, Koch v. Philippsburg. Plog, Küfer v. Weiskammer. Schäfer v. Godesheim. Zeiger v. Vöhr. Schäfer, Kfm. v. Oberlach. Müller, Jag. v. Seckelheim. Wolf, Kfm. v. Straßburg. Leemann, Kfm. v. Forzheim. Mohr, Weingutsbesitzer v. St. Martin. Bussmer von Eberbach. Oldenbrant, Kfm. v. Berlin. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Geier, Kfm. v. Frankfurt.
Goldene Traube. Müller u. Frau v. Heidelberg. Brenner, Kfm. v. Wald. Capri, Kfm. v. Laut. Nuti, Kfm. v. Einheim. Berger, Kfm. v. Kappelrod. Hiland, Kfm. v. Reutlingen. Ripp, Priv. v. Wörsbach. Huber, Fabr. v. Freiburg. Gnaff, Kfm. v. Endingen. Göb, Kfm. v. Mannheim.
Grüner Hof. Schäfer u. Dett, Wachtmeister von Mannheim. Frau Berlet-Ostenus, Concert-Sängerin v. Wiesbaden. Bleng, Kfm. v. Forzheim. Bär, Gastw. v. Oberlappfen. Frau Rechs, Priv. u. Wette v. Gohlis. Aubernd, Privat v. Genf. Hoffarth, Privat v. Köln. Krieger, Forsthand v. Heidelberg. Wankel, Forsthand v. Forzheim. Gebr. Stern, Kfm. v. Oberbach. Schwarz, Kfm. v. Colmar. Baum, Kfm. v. Cönnig. Lehmann, Kfm. v. Nürnberg. Sendheim, Kaufm. von Hamburg. Gamminger, Glarrensabr. v. Friedriessthal.
Hotel Germania. Frhr. v. Wälow. Major a. D., Durg, Priv. u. Frau, u. Dr. Keller, Prof. v. Freiburg.

Jung, Rent. u. Frau a. Amerika. Abraham, Stadtsch. v. London. Bram, Rent. v. Saarburg. Schläger, Hauptmann u. Eohn von Reg. Dr. Schmidt-Kerr, Apo. v. Gredelber. Dammlebach, Kfm. v. Oberweier. Eitelberg, Kfm. v. Köln. Dr. Brumm, Privat. von Gengenbach. Stern, Kfm. Gausbach. Mitten, Kfm. v. Remscheid. Jureit u. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Bahl, Quisbel u. Frau v. Langenargen. Weill, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Große. Anton, Reg.-Assessor, u. Dr. Anton v. Glogau. Wald, Leering u. Köhler, Kfm. v. Leipzig. Kraft, Comm.-Rath v. St. Blasien. Weill u. Kiedyot, Kfm. v. München. Wilmiger, Kfm. v. Frankfurt. Kambelet, Rent. v. Pöly. Meyer, Weinhdler v. Wolfenweller. Beuggeit, Part. v. Niederach.
Hotel Zug. Schöler, Priv. u. Tochter v. Zell. Schuhmacher u. Raabe, Kfm. v. Heilbronn. Kiedyot, Kfm. v. Mainz. Haus, Bus, Weill u. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Israel, Kfm. v. Hamburg. Jäger, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Kfm. v. Bielefeld.
Hotel National. Wohlgemuth, Kfm. v. Zweibr. Wertheimer u. Weill, Kfm. v. Stuttgart. Benz, Kfm. Freiburg. Bruchheimer, Kfm. v. Augsburg. Weill, Kfm. v. Offenburg. Werner, Kfm. v. Berlin. Graff, Kfm. v. Gppingen. Lauer, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Uden, Kfm. v. Kossau.
Hotel Stoffsch. Lür u. St. Francisco. Landel u. Geyer u. Frau, Kfm. v. Mannheim. Bink, Kfm. v. Barmen. v. Ricum, Kfm. v. Neustadt. Haldy, Kfm. v. Frankfurt. Breze, Kaufm. v. Isenlohn. Darmstädter, Kaufm. v. Darmstadt. Monfort, Kaufm. v. Freiburg. Klingel, Kfm. v. Wachsenburg.
Hotel Tannhäuser. Herl u. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Frau Weidler u. Tochter v. New York. Frau Stilling u. Kindern v. Chicago. Mohr, Jag. v. Wehrbrunn.
Hotel Viktoria. Blumenstein, Kfm. v. Mannheim. Marx, Kfm. v. Sandhausen. Reib, Kfm. v. Heidelberg. Gier, Kfm. v. Genua. Maas, Kaufm. v. Remscheid. Müller, Fabr. v. Wingoheim. Fries, Kfm. v. Berlin. Berias, Kfm. v. Wien. Kerner, Kfm. v. Nürnberg. **König von Preußen.** Gau, Kfm. v. Bielefeld. Widenhäuser, Wäder v. Gding. Daas, Weib. v. Remscheid. Strick, Metzger v. Zeulshausen. Hepe, Kfm. v. Schwepingen. Kraft, Kfm. v. Heidelberg. Fr. Durlhard v. Heilbronn.
König von Württemberg. Lang, Wäder von Sulzfeld. Kapold, Kfm. v. München. Hesse, Pianist, u. Concerthausgesellschaft v. Mannheim. Schild, Schreiner v. Eberbach. Concerthausgesellschaft v. Frankfurt. **Wartgrößer Hof.** Dettling, Wäder v. Sals. Reiten. Berlich, Schlosser v. Baisersheim. Lehmann v. Kirchheim. Herz v. Durlach. Schroz v. Körtz. Forstner v. Eberbach. Margert, Schlosser v. Dürrenburg. Schmidt, Schlosser v. Magstadt.
Prinz Wag. Lentz, Kfm. v. Weiden. Reib, Kfm. v. Höchst a. M. Davidsohn, Kfm. v. Hamburg. Reiter v. Landau. Gröblin, Genb. v. Engen. Scherf, Kfm. v. Straßburg. Schneider, Kfm. v. Berlin. Bog, Schauspieler v. Kaiserlautern. Haas, Schauspieler v. Reg. Werner, Schauspieler v. Ghranberg. Ludwig u. Frau v. Parma.
Roths Haus. v. Tederfeld. Prof. v. Taten. Landen, Privat. v. Königsberg. Rabenbach, Forstsch. v. Mannheim. Breger, Kfm. v. Ludwigsburg. Reibner, Kfm. v. Mannheim. Garschehen, Kfm. v. Mainz. Weill. Diehl, v. Köln. v. Giers, Rent. v. Berlin.
Silberner Anker. Fr. Diner, Priv. v. Geraningsweil. Müller, Arch. v. Mannheim. Gorenstsch, Genb. v. Friedriessthal.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- I. Strafammer.**
 Freitag den 12. Dezember, Vormittags 8 1/2 Uhr:
 1. A. S. gegen Jakob Schwarz von Langenscheidt, wegen Mißhandlung, Körperverletzung und Raubstörung.
 2. A. S. gegen Rudolf Gustav Heuser von Linkenheim, wegen Körperverletzung.
 3. A. S. gegen Adolf Rithm von Wörsch, wegen Körperverletzung.
 4. A. S. gegen Wilhelm Schmitt von Ruppheim, wegen Diebstahls.
 5. A. S. gegen Johann Haub von Durlach, wegen Diebstahls.
 6. A. S. gegen Barbara Ruth von Niederlappst, wegen Diebstahls.
 7. A. S. gegen Albert Schmitt von hier, wegen Hausfriedensbruchs.
 8. A. S. gegen Josef Weiler von Wörsch, wegen Hundstreichhinderung, Uebertretung des §. 89 P. St. G. und Schmähung.
 9. A. S. gegen Karl Knab von hier, wegen Raubstörung.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 11. Dezember, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Deban D. Zittel.

Mit einer Beilage „Abonnements-Einladung auf Universum“ betreffend.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.

Abonnements-Einladung

U NIVERSUM

auf

Illustrirte Familien-Zeitschrift.

Alle 14 Tage ein reich illustriertes starkes Heft in großem Format zum Preise von 50 Pf. = 30 kr. ö. W.

Der VII. Jahrgang beginnt mit dem modernen Roman „Dombrowsky“ von Ernst Eckstein.



Festehnde und gediegene Lectüre. Solide Ausstattung. Vorzügliche Illustrationen.

Photographie-Verlag der Photographischen Union in München.

Illustrations-Probe: Ellen. Nach dem Gemälde von Conrad Kiesel.

Bitten umzuwenden!

Gabrielhof.
Lacantweit,
Licht-Kert,
Oberweiler.
Hilvat. von
Kfm. v.
et Wahl.
Mannheim.
Dr. Anton
v. Letzky.
Kiespat,
urt. Kam-
sifenweller.

v. Fall.
Kiechlat,
ib. Kf. v.
ger, Kfm

weiden.
Kfm.
Beil. Kfm.
reiff. Kfm.
aper, Kfm.

Kandel
Kfm. v.
Kfm. v.
armhäuser.
Freiburg.

Kauf. v.
New York.
r. Jug. v.

Mannheim.
Heidelberg.
Kemscheid.
v. Berlin.
Münsterberg.
Steinfeld.
v. Kems-
heide, Kfm.
Hil. Gurt-

Bäder von
t. Blauß.
Schid.
Knoch von
Kfurt.

v. Salz-
Kehmann
v. Korsch.
v. Kuzem-

Bay. Kfm.
g. Kutter
Kauf. Kfm.
od. Schau-
r v. Ksch.
g m. Frau

v. Baden.
Kerflaff. v.
Keffner,
in, Kell.

Drainings-
loch, Gono.

Krübe.

8 1/2 Uhr:
Kangenstein-
Kung und

von Kinken-

ich wegen

Kußheim,

lach, wegen

leberlast,

ter, wegen

sch, wegen

des S. 69

egen Ruhe-

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Krübe.

Illustrations-Probe:



P. P.

Der soeben beginnende VII. Jahrgang unserer beliebten Familienzeitschrift wird das Beste, was moderne Litteratur und Kunst für den Kreis der Familie schaffen, in anmuthiger Form darbieten.

Bitte, verlangen Sie von der nächsten Buchhandlung

kostenfrei zur Ansicht ein Probeheft.

Münchener Typen. Von Aug. Mandl's. Wir hoffen, daß Ihnen daselbe gefällt und Veranlassung giebt, die werthvolle und durchaus gediegene Zeitschrift Ihrer Hausbibliothek einzuverleiben. Im siebenten Jahrgange kommen zwei große epochemachende Arbeiten zum Abdruck:

= Dombrowsky = Moderner Roman von

Ernst Eckstein.

= Radu Gleva = Roman aus Rumänien von

Marco Brociner.



Ischeomat. Photographie von Ferd. Hinfert in München.

Illustrations-Probe: Blauer Montag. Nach dem Gemälde von Fr. Ortlieb.

Weiter

Weiter wird der VII. Jahrgang folgende **Novellen** und **Humoresken** enthalten:

Hans Arnold, Der Schulausflug.
Eufemia Gräfin Ballestrem, Das Pedigree der Butterfran.
M. Bernhard, Mein geheimnißvoller Miethsmann.
Victor Blüthgen, Ein Glücklicher.
Ida Boy-Ed, Gesina.
Eduard Engel, Ausgewiesen.
H. Hoffmann, Der Tensel vom Sande.
Wilhelm Jensen, Im gothischen Hause.
Emil Peschka, Gretchen.
Karl Theodor Schulz, Die Guillotine.
Gerhard Walter, Auf dem Hexenaltar.

u. s. w.



Illustrations-Probe: Blick auf den Boulevard des Italiens in Paris.

ferner

Humoristische, Wissenschaftliche und Poetische Beiträge

aus den Federn der besten und beliebtesten Schriftsteller der Gegenwart:

Georg Ebers, Das Sklaventhum im Orient.
Gerhard Kahlfs, Die Snuffi.

Ernst Eckstein, Die Sklaverei im klassischen Alterthum.

u. s. w.

Don dem **Bilderschmuck** mögen die hier eingedruckten Illustrationen eine Probe geben.

Jedes Heft enthält außer zahlreichen Textillustrationen nach Originalzeichnungen renommirter Künstler

ein Lichtdruck-Kunstblatt

3-4 besondere Kunstbeilagen und Vossbilder
nach Gemälden erster Meister.

Wir laden Sie zum Abonnement hiermit höflichst ein und bitten Sie, untenstehenden Bestellzettel abzutrennen und der nächsten Buchhandlung zu übergeben, welche Ihnen ein Probeheft zur Ansicht gern überlassen wird.

Postzeitungs-Katalog No. 6141.

Alle 14 Tage ein Heft zum Preise von 50 Pfennig.

Hochachtungsvoll

Verlag des **Universum**.
Alfred Hauschild.



Illustr.-Probe: Wiener Waschermaidl. Von W. Gause.

Gest. abzuschneiden und an die nächste Buchhandlung einzusenden.

An die Buchhandlung von

Universum
Illustrirte Zeitschrift
für die Deutsche Familie

Alle 14 Tage ein flaches Heft. Preis nur 50 Pf. = 80 kr. S. W.

Unterzeichnete ... ersucht um Zusendung von
1 Expl. **Universum**. VII. Jahrgang, Heft 1 und folgende.

Ort: _____ Name: _____

Um recht deutliche und genaue Angabe der Adresse wird höflichst gebeten.

Abonnements werden in allen Buchhandlungen entgegengenommen.



Photographie-Verlag von B. Köpfer in Wien.

Illustrations-Probir: Stadtpark-Hieroglyphen. Nach dem Gemälde von H. Temple.

Probehefte auf Wunsch zur Ansicht frei ins Haus.

Meyer & Wittig, Leipzig.